



Servicepoint Wissenschaft für Studierende

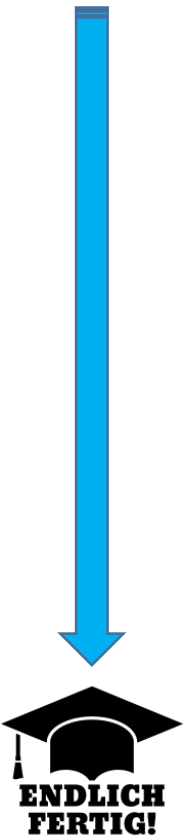
Wissen verstehen – Wissen anwenden – Wissen erweitern

Wie geht Promotion?

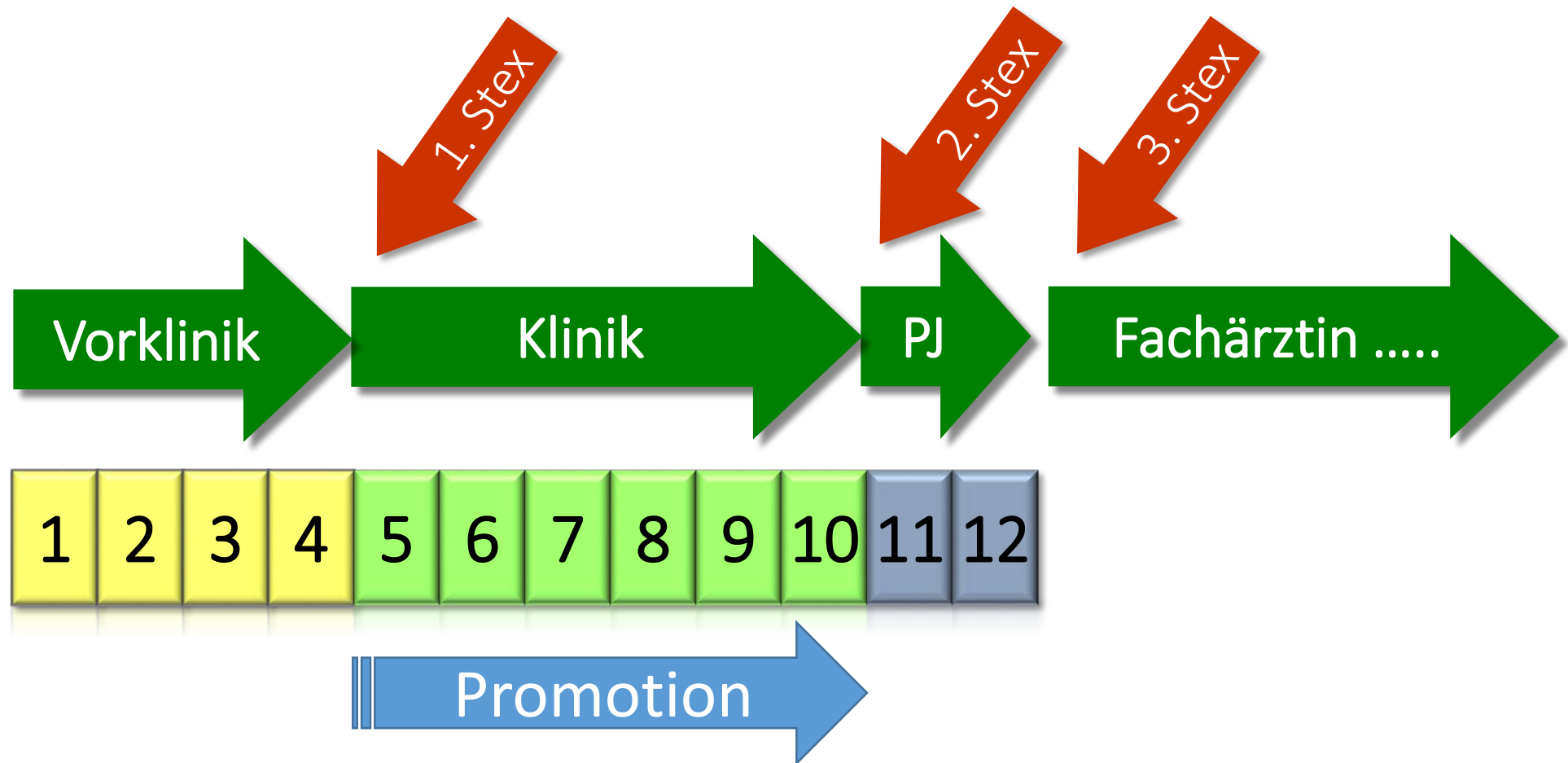
Promovieren ist anders als studieren

Wie ist der Promotionsweg?

- Wofür interessiere ich mich? - Thema & Arbeitsgruppe
- Was will ich erreichen? – Titel? Karriere? Wissenschaft?
- Promotionsbüro: Anmeldung
- Seminar: „Gute wissenschaftliche Praxis“
- Versuchsphase = Wissenschaftssemester?
- Auswerten & Schreiben der Dissertation, ggf. Veröffentlichung
- Promotionsbüro: Antrag auf Zulassung zur Promotionsprüfung
- Zwei Gutachten werden erstellt, Plagiatskontrolle & Formale Überprüfung
- Disputation (= mündliche Prüfung)
- Verleihung der Urkunde & Titel (nach dem 3. Stex)



Wann starte ich mit meiner Doktorarbeit?



Was ist das Ziel der Promotion?

Nachweis der Befähigung zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit.

- Planung & Durchführung medizinisch relevanter Forschungsvorhaben
- wissenschaftliche Darstellung der Ergebnisse
- „Verteidigung“ der Ergebnisse vor einem fachkundigen Publikum

Welche Kategorien von Doktorarbeiten gibt es?

- Experimentelle Studie
- Klinische Studie
- Theoretische Studie

Welche Kategorien von Doktorarbeiten gibt es?

Experimentelle Studie

In einem Forschungsbereich setzen Sie an einer Fragestellung / an einem Problem an, entwickeln eine Arbeitshypothese und überprüfen experimentell diese Hypothese mit bestimmten Untersuchungstechniken. Die Ergebnisse sind nicht immer vorhersagbar; Sie reagieren darauf und entwickeln eigene Hypothesen bzw. Modellvorstellungen.

Vor- und Nachteile der experimentellen Studie im Labor

Pro	Erlernen experimenteller Arbeitstechniken
	Arbeitsgruppe
	abwechslungsreich
	anspruchsvoll
	Gute Note wahrscheinlich
Kontra	Publikation wahrscheinlich
	Hoher Zeitaufwand
	Ergebnisse nicht (immer) vorhersagbar

Welche Kategorien von Doktorarbeiten gibt es?

Klinische Studien

Retrospektive Studien

Die zu analysierenden Patientendaten sind bereits dokumentiert. Zielsetzung könnten diagnostische Studien, therapeutische Studien, Prognosestudien oder ätiologische Studien sein. Ein wesentlicher Teil dieser Arbeiten sind statistische Analysen.

Vor- und Nachteile der retrospektiven Studie

Pro	Geringer Zeitaufwand
	Zeitliche Flexibilität
Kontra	Eintönig
	Unvollständige Daten können Aussagekraft beeinträchtigen
	Mittelmäßige Note wahrscheinlich
	Publikation nicht sicher
	Sehr gute Kenntnisse in Statistik
	Keine Arbeitsgruppe

Welche Kategorien von Doktorarbeiten gibt es?

Klinische Studien

Prospektive Studien

Die Patientendaten werden prospektiv erhoben, fallen also erst im Laufe der Studie an. Zielsetzung könnten diagnostische Studien, therapeutische Studien, Prognosestudien oder ätiologische Studien sein. Sie sind unmittelbar in den Klinikbetrieb involviert. Ein wesentlicher Teil dieser Arbeiten sind statistische Analysen.

Vor- und Nachteile der prospektiven Studie

Pro	Erlernen klinischer Kompetenzen
	Hoher klinischer Bezug
	Arbeit mit Patienten und Klinikern
	Gute Note wahrscheinlich
	Publikation wahrscheinlich
Kontra	Hoher Zeitaufwand
	Abhängigkeit vom Patienten (Zahl, Compliance, ...)
	Sehr gute Statistik-Kenntnisse notwendig
	Das aufwändige Studiendesign muss am Anfang konzipiert werden; Beratung mit Statistikern

Welche Kategorien von Doktorarbeiten gibt es?

Theoretische Studien

Die Untersuchungen gründen vorwiegend auf ein umfassendes Literaturstudium. Die Einarbeitung in fachfremde Gebiete ist dabei unumgänglich; dafür erfordern diese Themen meist keine oder nur wenig Statistik. Es fällt eine große Menge an Literatur an und viel „Schreibarbeit“.

Vor- und Nachteile der prospektiven Studie	
Pro	Zeitliche Flexibilität
	Unabhängigkeit von Patienten
	Interessantes Thema
	Gute Note wahrscheinlich
	Publikation abhängig vom Thema
Kontra	Hoher Zeitaufwand
	Sehr viel Literaturstudium & Textproduktion
	Keine Arbeitsgruppe

Wie finde ich ein Thema für meine Doktorarbeit?

Forschungsschwerpunkte an der Medizinischen Fakultät

Institute

- ⊙ Institut für Anatomie und Molekulare Neurobiologie
- ⊙ Institut für Anatomie und Vaskuläre Biologie
- ⊙ Institut für Ausbildung und Studienangelegenheiten der Medizinischen Fakultät des Dekanats)
- ⊙ Institut für Bioinformatik
- ⊙ Institut für Biomagnetismus und Biosignalanalyse
- ⊙ Institut für Biometrie und Klinische Forschung
- ⊙ Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin
- ⊙ Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin
- ⊙ Institut für Experimentelle Epilepsieforschung
- ⊙ Institut für Experimentelle Muskuloskelettale Medizin
- ⊙ Institut für Experimentelle Ophthalmologie
- ⊙ Institut für Experimentelle Pathologie
- ⊙ Institut für Genetik von Herzerkrankungen
- ⊙ Institut für Humangenetik
- ⊙ Institut für Humangenetik - Abteilung Genetische Epidemiologie
- ⊙ Institut für Hygiene
- ⊙ Institut für Immunologie
- ⊙ Institut für Infektiologie
- ⊙ Institut für Kardiovaskuläre Organogenese und Regeneration
- ⊙ Institut für Medizinische Biochemie
- ⊙ Institut für Medizinische Informatik
- ⊙ Institut für Medizinische Physik und Biophysik
- ⊙ Institut für Medizinische Psychologie und Systemneurowissenschaften
- ⊙ Institut für Medizinische Mikrobiologie
- ⊙ European Institute of Molecular Imaging (EIMI)
- ⊙ Institut für Molekulare Tumorbologie
- ⊙ Institut für Neuropathologie
- ⊙ Gerhard-Domagk-Institut für Pathologie
- ⊙ Institut für Pharmakologie und Toxikologie
- ⊙ Institut für Physiologie I
- ⊙ Institut für Physiologie II
- ⊙ Institut für Physiologische Chemie und Pathobiochemie
- ⊙ Institut für Rechtsmedizin
- ⊙ Centrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie
- ⊙ Institut für Sportmedizin
- ⊙ Institut für Molekulare Virologie
- ⊙ Institut für Zellbiologie
- ⊙ Institut für Zelldynamik und Bildgebung



Kliniken

- ⊙ Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie
- ⊙ Andrologie
- ⊙ Augenklinik
- ⊙ Chirurgie
- ⊙ EMAH-Zentrum
- ⊙ Frauenheilkunde- und Geburtshilfe
- ⊙ Gefäßchirurgie
- ⊙ Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- ⊙ Hautklinik
- ⊙ Herzchirurgie
- ⊙ Innere Medizin A (Hämatologie, Hämostaseologie, Onkologie und Pneumologie)
- ⊙ Innere Medizin B (Allg. Innere Medizin sowie Gastroenterologie und Stoffwechselkrankheiten)
- ⊙ Department für Kardiologie und Angiologie
- ⊙ Innere Medizin D (Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie)
- ⊙ Kieferorthopädie
- ⊙ Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie
- ⊙ Kinder- und Jugendmedizin - Pädiatrische Hämatologie und Onkologie
- ⊙ Kinder- und Jugendmedizin - Pädiatrische Kardiologie
- ⊙ Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychosomatik und -psychotherapie
- ⊙ Kinder- und Neugeborenenchirurgie
- ⊙ Knochenmarktransplantationszentrum
- ⊙ Laboratoriumsmedizin
- ⊙ Mund- und Kiefer-Gesichtschirurgie
- ⊙ Neurochirurgie
- ⊙ Neurologie
- ⊙ Neurologie - Abteilung für Entzündliche Erkrankungen des Nervensystems und Neuroonkologie-
- ⊙ Nuklearmedizin
- ⊙ Orthopädie - Allgemeine Orthopädie und Tumororthopädie
- ⊙ Orthopädie - Kinderorthopädie, Deformitätenrekonstruktion und Fußchirurgie
- ⊙ Orthopädie - Technische Orthopädie
- ⊙ Pädiatrische Rheumatologie und Immunologie
- ⊙ Poliklinik für Parodontologie und Zahnerhaltung
- ⊙ Phoniatrie und Pädaudiologie
- ⊙ Psychiatrie und Psychotherapie
- ⊙ Psychosomatik und Psychotherapie
- ⊙ Radiologie (Röntgen)
- ⊙ Reproduktionsmedizin und Andrologie
- ⊙ Schlafmedizin und Neuromuskuläre Erkrankungen
- ⊙ Strahlentherapie
- ⊙ Transfusionsmedizin und Transplantationsimmunologie
- ⊙ Transplantationsmedizin
- ⊙ Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
- ⊙ Urologie

Wie/Wo finde ich ein Thema für meine Doktorarbeit?

<https://www.medizin.uni-muenster.de/fakultaet/forschung/foerderung-karriere/doktorandenboerse/>
und
<http://medbib.uni-muenster.de/php/misc/diss.html>

Dissertationen der Medizinische Fakultät der Universität Münster

Auf dieser Seite können Sie nach medizinischen Disserationen der Universität Münster ab 1990 suchen. Geben Sie dazu entweder den Autor, ein Wort aus dem Titel, einen Referenten (Doktorvater) oder das Institut/die Klinik an, wo die Arbeit geschrieben wurde. Diese Datenbank enthält **eine wachsende Anzahl** von Doktorarbeiten, es wurde aus dem Dekanats-Verzeichnis "Dissertationen der Medizinischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität zu Münster in Referaten" erstellt und durch den Bestand der Zweigbibliothek Medizin ergänzt.

Doktorand/Autor:

Suchen

Wort aus dem Titel:

Suchen

Doktorvater (Referent/Koreferent):

Suchen

Institut/Klinik:

Suchen

Nach welchen Kriterien kann ich die Arbeitsgruppe auswählen?

Qualitätsstandards „Forschung“

- Publikationen: aktuell, Ranking der Zeitschriften („Impact Factor“)
- „Drittmittel“: DFG, EU, BMBF, IZKF, ...
- Forschungsverbünde: DFG-Sonderforschungsbereiche, IZKF, DFG-Forschergruppen, ...

Qualitätsstandards „Betreuung“

- Regelmäßige Doktorarbeiten
- Forschungs- oder AG-Seminar
- Klare Betreuungsperson
- Berichte anderer Doktoranden

Wie und in welcher Form nehme ich Kontakt mit dem gewünschten Betreuer auf?

- Initiativbewerbung bei einem habilitierten Mitglied der Fakultät
- Email oder persönliche Ansprache oder Homepage der AG („vakante Stellen“)
- Motivationsschreiben: Warum er/sie? Warum Themenfeld? Wie viel Einsatz?
- Lebenslauf
- (Zeugnisse)

und dann GEDULD. Nach angemessener Zeit ruhig hartnäckig, aber freundlich nachfragen!

Wie bereite ich mich auf das Gespräch mit dem Betreuer vor?

Klärung vor dem Gespräch:

- Was will ich erreichen?
- Wie viel Zeit will ich investieren?
- In welchem Zeitraum?
- Bei experimenteller Arbeit: Tierexperimente?

Klärung im Gespräch:

- Themenfeld & Arbeitstitel, ggf. Literatur?
- Zeitraum, Arbeitszeiten, Beginn?
- Arbeitsplatz & Ansprechpartner im Labor?
- AG-Seminar oder Doktoranden-Kolloquium?
- Eventuell: „Schnuppertage“ ?

Eventuell

Klärung im 2. Gespräch:

- Arbeitsprogramm & Zeitplan, ggf. Publikation
- Exposé (?)

Was sollte ich vor der Zusage bedenken?

Limitationen:

- Ist die Methode etabliert?
- Sind die Geräte/Labor vorhanden?
- Sind genügend Patientendaten vorhanden?
- Gibt es ausreichend viele Patienten für die prospektive Studie?
- Ist der Weggang des Betreuers möglich?
- Ist der Zeitplan realistisch?
- Gibt es ein Votum der Ethik-Kommission?
- Gibt es ein Votum der Tierschutz-Kommission?

Wann muss ich meine Doktorarbeit anmelden?

Der/die Doktorand/in meldet das Vorhaben im Promotionsbüro des Dekanats an. Mit der Anmeldung wird eine schriftliche Betreuungsvereinbarung vorgelegt, das ist eine schriftliche Vereinbarung zwischen zwei Betreuern/innen und der/dem Doktoranden/in über die Durchführung des Promotionsvorhabens.

Wie kann ich meine Doktorarbeit im Med-K-Programm anfertigen?

- Strukturiertes Promotionsprogramm für HM und ZM: flankierende Seminare, Kurse, Praktika (~50 h)
- Dauer: 1 Jahr mit verpflichtendem Wissenschafts-Semester; Zwischen- und Abschlusskolloquium; nur experimentelle Doktorarbeit
- Stipendium: 390 €/ Monat
- Bewerbung: 20. April / 20. Oktober. Start: 01. Februar / 01. August
- Matching-Verfahren: Bewerber – Betreuer / Thema

Kann ich Teile meiner Doktorarbeit auch im Ausland oder an einer anderen Klinik anfertigen?

- Ja.
- Bei externen Promotionsvorhaben muss einer der beiden Betreuer an der Medizinischen Fakultät Münster als „Habilitierter“ tätig sein.

Kann ich in Münster promovieren, wenn ich an einer anderen Universität studiert habe?

- Ja, aber
- Nachweis eines in Münster absolvierten zweisemestrigen Studiums der Medizin bzw. Zahnmedizin.
- Ausnahmeregelungen sind möglich.

Welchen Ansprechpartner habe ich während der Anfertigung der Doktorarbeit?

- Doktorvater / Doktormutter (= Erstbetreuer), ggf. auch der Zweitbetreuer (laut Betreuungsvertrag).
- Wichtig: Feste Ansprechperson im Labor und/oder Mitarbeiter der Arbeitsgruppe.

Worauf muss ich vor einem Antrag auf Zulassung zur Promotionsprüfung achten?

- Drei Dissertationsexemplare & eine elektronische Fassung (Plagiatskontrolle).
- Tabellarischer Lebenslauf & einige Formalien
- Nachweis über erfolgreiche Teilnahme an universitären Lehrveranstaltungen über Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis und zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten. Anmeldung unter:

https://medicampus.uni-muenster.de/veramed_veranst.html?veranstaltung=wissprax

In welchem Format reiche ich die Dissertation zur Begutachtung im Promotionsbüro ein?

- **Gebundenes Exemplar:** Einleitung, Methoden, Ergebnisse, Diskussion, Literatur. In Deutsch oder Englisch.
- **Kumulative Dissertation:** Eine oder mehrere Publikationen in Fachzeitschriften als Erstautor (auch geteilte Erstautorschaft möglich) + ca. 10-seitigen Text zum wissenschaftlichen Kontext.

Wie lange dauert das Begutachtungsverfahren?

- Beurteilung der zwei Gutachter: Acht Wochen
- Bei „summa cum laude“ wird ein drittes Gutachten eingeholt
- Danach sechs Wochen Gelegenheit zur Einsichtnahme für promovierte Mitglieder der Fakultät

Wann kommt es zu einer Revision der Arbeit?

„Werden in einer Dissertation schwerwiegende Mängel durch den Promotionsausschuss aufgedeckt, so kann dieser dem/der Doktoranden/in eine Revision der Arbeit auferlegen, bevor das Verfahren fortgeführt werden kann. Die Entscheidung über die Fortführung des Verfahrens trifft der Promotionsausschuss.“

ACHTUNG: Formale Prüfung!

Was ist bei der mündlichen Prüfung als Disputation zu beachten?

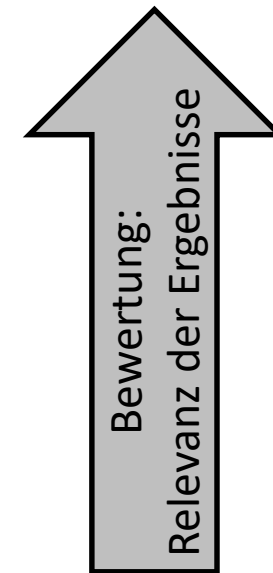
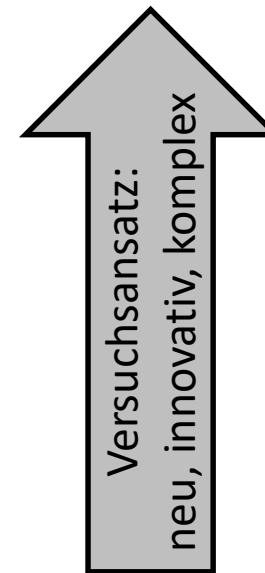
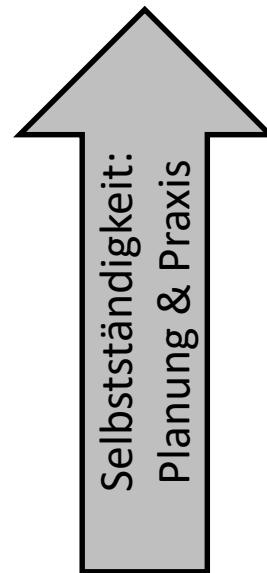
- Disputation ist öffentlich.
- Dauer: 45 – 60 min.
- Davon ~ 15 min Vortrag des/der Doktoranden/in zum Thema der Dissertation und anschließend Diskussion der Thesen und Ergebnisse im wissenschaftlichen Kontext.
- Urteil der Disputation: ausgezeichnet (0), sehr gut (1), gut (2), genügend (3), mangelhaft (4).
- Das Gesamturteil der Promotion setzt sich zusammen aus Mittelwert von Dissertation und Disputation.

Nach welchen Kriterien erfolgt die Beurteilung der Dissertation?

Die Ergebnisse sollten neue Erkenntnisse vermitteln und einen Forschungsfortschritt darstellen

summa cum laude (0)
magna cum laude (1)
cum laude (2)
rite (3)

insuffizienter (4)



Nach welchen Kriterien erfolgt die Beurteilung der Dissertation?

rite (3)

- Klinische Beobachtungsstudien und Fallzusammenstellungen einfacher Art („statistische“ Arbeiten).
- Einfache experimentelle, nachvollziehende Arbeiten unter Anleitung mit etablierten Methoden.
- Kasuistiken seltener Fälle; theoretische Arbeiten einfachen, überwiegend referierenden Charakters

Nach welchen Kriterien erfolgt die Beurteilung der Dissertation?

cum laude (2)

- Selbständig durchgeführte klinische Beobachtungsstudien
- Experimentelle Arbeiten unter Verwendung etablierter, aber schwieriger Methodik und selbständige Durchführung aller Arbeitsschritte.
- Kasuistiken, mit einem deutlichen Maß an Eigeninitiative, z. B. Nachuntersuchung von Patienten bei retrospektiven Studien, Kasuistiken mit Monographiecharakter.

Nach welchen Kriterien erfolgt die Beurteilung der Dissertation?

magna cum laude (1)

- Anspruchsvolle klinische Beobachtungsstudien, im wesentlichen selbständig geplant und durchgeführt
- Experimentelle, methodisch schwierige Arbeiten; selbständige Anwendung neuer Methoden bzw. Verbesserung etablierter Verfahren. Theoretische Arbeiten, die sich besonders auch mit mathematischen Modellansätzen befassen
- Theoretische Arbeiten und klinische, v. a. auch prospektive Studien mit umfassender Bearbeitung der Literatur und eigenständiger, kritischer Analyse bestehender Auffassungen

Nach welchen Kriterien erfolgt die Beurteilung der Dissertation?

summa cum laude (0)

- Anspruchsvolle klinische Beobachtungsstudie; selbständig geplant und durchgeführt; bedeutsame neue wissenschaftliche Erkenntnisse
- Anspruchsvolle experimentelle Arbeiten und theoretische Modellstudien mit neuer bzw. selbständig entwickelter Untersuchungsmethodik
- Theoretische Arbeiten, die zu neuen, bedeutsamen wissenschaftlichen Erkenntnissen geführt haben und in Originalität und brillanter Durchdringung einer komplexen Materie weit über dem Durchschnitt liegen

Wann wird meine Urkunde ausgestellt und wie erhalte ich sie?

- Der Dekan händigt die Urkunde aus. Das Recht zur Führung des Dokortitels erhält der Doktorand erst mit Empfang der Urkunde.
- Dies erfolgt nach erfolgreichem Abschluss des Studiums (3. StEx).

An wen kann ich mich bei speziellen Fragen zur Promotion wenden?

Ulrich Mußhoff

ServicePoint – Wissenschaft für Studierende

Studienhospital

Sprechstunde: Mo-Fr, 13-14 Uhr, nur nach Vereinbarung

Email: mushoff@uni-muenster.de